

Ge(h)spräche

**Ein Stück mit der Trauer
gemeinsam gehen**



**Jeder braucht jemanden.
Irgendwann.**



**Hospizverein
Konstanz**

Warum Ge(h)spräche?

Nach dem Tod eines nahestehenden Menschen beginnt eine schwere Zeit. Trauernde fühlen sich verlassen, ihre Gedanken drehen sich im Kreis, manchmal halten sie es kaum aus, allein zu sein, ein anderes Mal ertragen sie keine Gesellschaft. Der Weg mit der Trauer ist lang und es kann helfen, Abschnitte des Weges in Gemeinschaft zu gehen. Auch wenn der Alltag wieder eingekehrt ist oder die Zeit des Verlusts schon lange zurückliegt, braucht es Inseln abseits des Funktionierens, um sich selbst und der sich verändernden Trauer nachzuspüren.

Ehrenamtliche Mitarbeiter*innen des Hospizvereins Konstanz bieten einmal im Monat am ersten Donnerstag Ge(h)spräche für Trauernde an. Gemeinsam mit den Trauernden gehen sie am See spazieren. Ob in geteilter Stille in der wohltuenden Natur oder im Austausch mit Menschen, die Ähnliches erlebt haben: Vieles kann – aber nichts muss – angestoßen werden. Allein das gemeinsame Gehen bringt schon einiges in Bewegung – nicht nur äußerlich, auch in uns. Vielleicht ist es eine Chance, auf andere Gedanken zu kommen und sich wohl zu fühlen, vielleicht eine Gelegenheit, einfach sich und die Natur zu spüren.



Wann: Das ganze Jahr über immer am ersten Donnerstag im Monat um 18 Uhr – bei jedem Wetter

Wo: Treffpunkt ist am Eingang des Parkwohnstifts Rosenau, Eichhornstraße 56, Konstanz
Anmeldung ist nicht erforderlich

Nähere Informationen:

Hospizverein Konstanz, Tel. 07531/69138-0

E-Mail: hospiz@hospiz-konstanz.de

www.hospiz-konstanz.de

Stand 10-2025